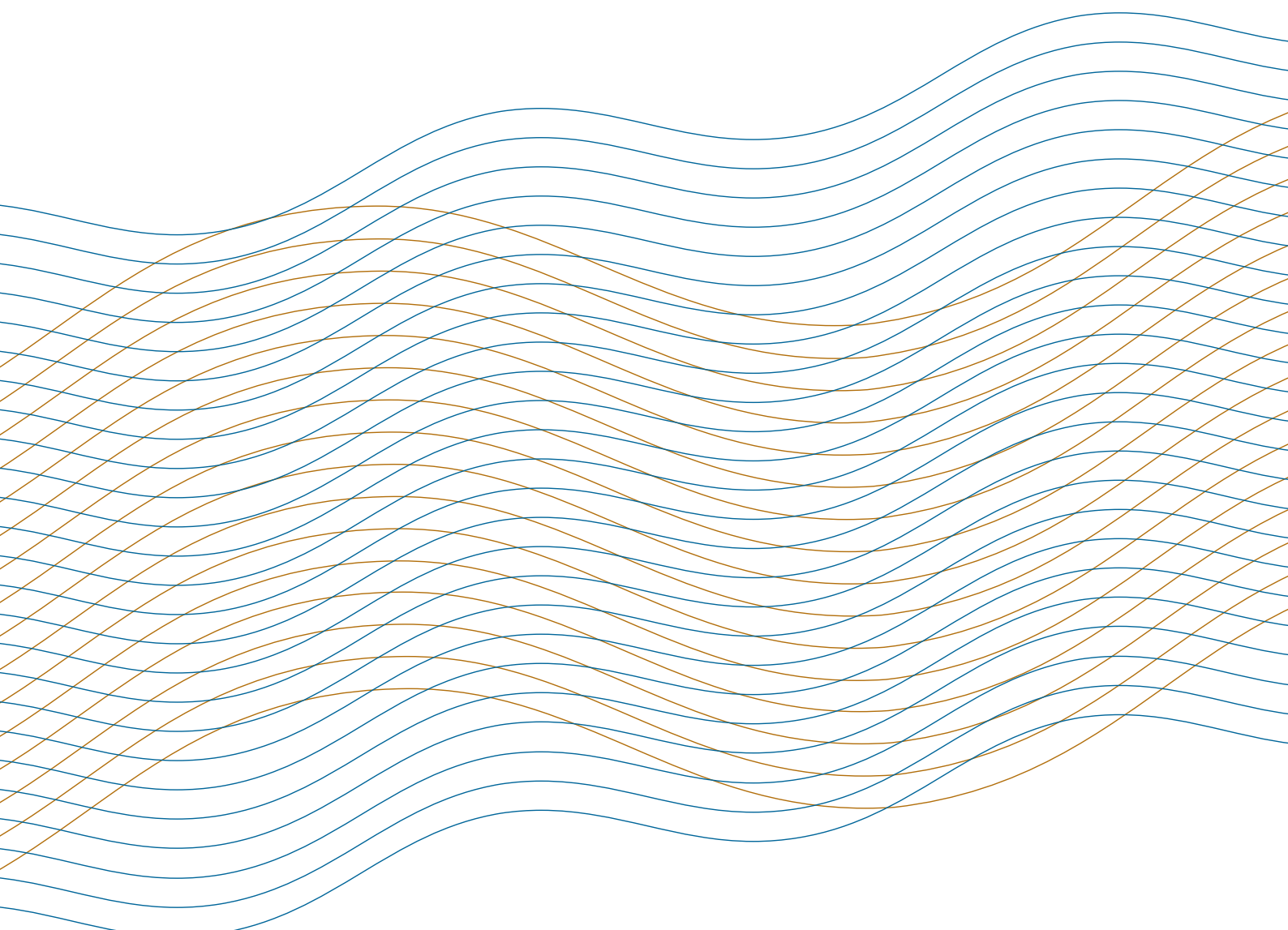


# ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

Jahresbericht zum 30. September 2011



KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT

 UNIVERSAL  
INVESTMENT

DEPOTBANK

  
HAUCK & AUFHÄUSER  
PRIVATBANKIERS SEIT 1796

BERATUNG UND VERTRIEB

**ACATIS**

**JAHRESBERICHT zum 30. September 2011**

Kurzübersicht über die Partner des ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI	2
Kapitalanlagegesellschaft	2
Depotbank	2
Beratung	2
Vertrieb	2
Anlageausschuss	2
Das Sondervermögen im Überblick	3
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensaufstellung	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte	7
ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A	
Ertrags- und Aufwandsrechnung	8
Entwicklung des Fondsvermögens	8
Berechnung der Wiederanlage	9
ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)	
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Entwicklung des Fondsvermögens	10
Berechnung der Ausschüttung	11
ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI	
Ertrags- und Aufwandsrechnung	12
Entwicklung des Fondsvermögens	12
Vergütungen	13
Steuerliche Daten	
ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A	14
ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)	16

# KURZÜBERSICHT ÜBER DIE PARTNER des ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

## 1. Kapitalanlagegesellschaft

**Name:**

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

**Hausanschrift:**

Am Hauptbahnhof 18 · 60329 Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Postfach 17 05 48 · 60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.de

**Gründung:**

1968

**Rechtsform:**

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

**Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:**

EUR 10.400.000,-

**Eigenmittel:**

EUR 33.510.000,- (Stand: September 2010)

**Geschäftsführer:**

Oliver Harth, Wehrheim  
Markus Neubauer, Frankfurt am Main  
Stefan Rockel, Lauterbach  
Alexander Tannenbaum, Offenbach  
Bernd Vorbeck (Sprecher), Eisenfeld

**Aufsichtsrat:**

Jochen Neynaber, Vorsitzender,  
Bankier i.R., Frankfurt am Main

Dr. Hans-Walter Peters,  
stellv. Vorsitzender, persönlich haftender Gesellschafter der  
Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Hamburg

Eberhard Heck,  
Generalbevollmächtigter der  
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, Frankfurt am Main

Prof. Dr. Stephan Schüller,  
Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter der  
Bankhaus Lampe KG, Düsseldorf

Hans-Joachim Strüder,  
Mitglied des Vorstandes der Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Alexander Mettenheimer, München

## 2. Depotbank

**Name:**

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA

**Hausanschrift:**

Kaiserstraße 24 · 60311 Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Postfach 10 10 40 · 60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21 61-0

Telefax: 069/21 61-340

**Rechtsform:**

Kommanditgesellschaft auf Aktien

**Haftendes Eigenkapital:**

EUR 164.034.998,21 (Stand: März 2011)

**Haupttätigkeit:**

Universalbank mit Schwerpunkt im  
Wertpapiergeschäft

## 3. Beratung

**Name:**

ACATIS Investment GmbH

**Hausanschrift:**

mainBuilding  
Taunusanlage 18 · 60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069/97 58 37 77

Telefax: 069/97 58 37 99

## 4. Vertrieb

**Name:**

ACATIS Investment GmbH

**Hausanschrift:**

mainBuilding  
Taunusanlage 18 · 60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069/97 58 37 77

Telefax: 069/97 58 37 99

www.acatis.de

**Name:**

GANÉ Aktiengesellschaft

**Hausanschrift:**

Schlossgasse 1 · 63739 Aschaffenburg

Telefon: 060 21/45 12-730

Telefax: 060 21/58 35-254

www.gane.de

## 5. Anlageausschuss

Dr. Hendrik Leber,  
geschäftsführender Gesellschafter der  
ACATIS Investment GmbH, Frankfurt am Main

J. Henrik Muhle,  
GANÉ Aktiengesellschaft, Aschaffenburg

Dr. Uwe Rathauský,  
GANÉ Aktiengesellschaft, Aschaffenburg

Michael O. Bentlage,  
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, München

Axel Janik,  
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, Frankfurt am Main

Stand: 30. September 2011

## DAS SONDERVERMÖGEN IM ÜBERBLICK

### Erstausgabedatum

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

15. Dezember 2008  
13. Oktober 2010

### Erstausgabepreis

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

EUR 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag  
EUR 10.000,00 zzgl. Ausgabeaufschlag

### Ausgabeaufschlag

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

derzeit 5,00 %  
derzeit 4,00 %

### Mindestanlagesumme

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

keine  
keine

### Verwaltungsvergütung

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

derzeit 1,35 % p. a.  
derzeit 0,95 % p. a.

### Depotbankvergütung

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

derzeit 0,10 %  
derzeit 0,10 %  
(mind. EUR 7.500,00, bezogen auf das Gesamtvermögen)

### Beratervergütung

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

derzeit 0,30 % p. a.  
derzeit 0,30 % p. a.

### Erfolgsabhängige Beratervergütung

Anteilklasse A  
  
Anteilklasse B (Inst.)

20 % der 6 % p. a. übersteigenden Anteilwertentwicklung, wenn Outperformance ggü. Benchmark erreicht wurde, inkl. Verlustvortrag für ein Jahr  
20 % der 6 % p. a. übersteigenden Anteilwertentwicklung, wenn Outperformance ggü. Benchmark erreicht wurde, inkl. Verlustvortrag für ein Jahr (max. 2 % p. a.)

### Währung

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

Euro  
Euro

### Vergleichsindex

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

50 % MSCI World Perf. -gdr- in EUR, 50 % Geldmarktzins EONIA TR  
50 % MSCI World Perf. -gdr- in EUR, 50 % Geldmarktzins EONIA TR

### Ertragsverwendung

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

Thesaurierung  
Ausschüttung

### Wertpapier-Kennnummer / ISIN

Anteilklasse A  
Anteilklasse B (Inst.)

A0X754 / DE000A0X7541  
A1C5D1 / DE000A1C5D13

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

Sehr geehrte Anteilseignerin,  
sehr geehrter Anteilseigner,

wir dürfen Ihnen den Jahresbericht zum 30. September 2011 für das am 15. Dezember 2008 aufgelegte Sondervermögen

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

vorlegen.

#### Anlageziele und Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Ansatz des ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI vereint die beiden Investmentstile Value Investing und Event-Orientierung. Value Investing bedeutet für das Beraterteam, durch den Kauf von Unternehmen mit sehr hoher Business-Qualität, gutem Management und einer attraktiven Bewertung fundamentale Risiken zu vermeiden. Die Event-Orientierung soll helfen, Marktpreisrisiken zu reduzieren, indem positive Ereignisse zur Wertsteigerung der Investments beitragen.

Um Kapitalschwankungen auszugleichen und Sondersituationen nutzen zu können, wird neben Aktien auch in Anleihen und Genussscheine investiert. Eine angemessene Liquiditätsreserve ermöglicht, sich bietende kurz- und mittelfristige Chancen jederzeit schnell ergreifen zu können.

Durch die Kombination aus Value und Event soll das Risikoprofil gegenüber einem reinen Aktieninvestment signifikant verringert und eine stabilere Wertentwicklung erreicht werden. Die Zielgröße bezüglich Rendite und Marktpreis-schwankung liegt bei einem Beta zum Aktienmarkt von 0,3 bis 0,6.

Im abgelaufenen Berichtszeitraum lag die Aktienquote von Oktober 2010 bis Juli 2011 nahe bei 50 %. Durch die deutlichen Kursrückgänge im August und September 2011 sahen wir eine gute Gelegenheit, die Aktienquote wieder deutlich zu erhöhen. Sie lag zum Ende der Berichtsperiode bei 65 %. Eine mögliche vorübergehende Erhöhung der Volatilität des Fonds wird angesichts der sich bietenden Chancen als akzeptabel erachtet. Die Quote von Rentenspapieren und Genussscheinen blieb – wie bereits im Vorjahr – während des Berichtszeitraums recht konstant nahe der 30 %-Marke. Die Liquiditätsposition schwankte entsprechend etwa zwischen 5 und 20 %. Die Allokation im Berichtszeitraum reflektierte die grundsätzlich positive Einschätzung bezüglich der im Fonds enthaltenen Unternehmen. Deren Attraktivität wird durch moderate Bewertungen, positive Gewinnaussichten und niedrige Zinsen gestützt. Unverändert spielten makroökonomische Faktoren nur eine untergeordnete Rolle, da – entsprechend der grundsätzlichen Anlagepolitik – sich der Fokus vor allem auf die Bewertung und Perspektiven der betrachteten Unternehmen mit hoher Business-Qualität richtete.

#### Wesentliche Risiken

**Marktpreisrisiko:** Das Marktpreisrisiko des Fonds auf 10-Tages-Basis schwankte im Berichtszeitraum – gemessen am Value-at-Risk auf einem Konfidenzniveau von 95 % – um etwa 3 %. Dieser Wert blieb praktisch unverändert zum Vorjahr. Auf 250-Tages-Basis erhöhte sich das Marktpreisrisiko geringfügig von 12,7

auf 14,8 %. Die unverändert größte Risikokomponente bildete das Aktienrisiko, während etwa Inflations- oder Zinsänderungsrisiken eine deutlich geringere Rolle einnahmen.

**Währungsrisiko:** Das Währungsrisiko erhöhte sich im Berichtszeitraum durch eine Zunahme des Fremdwährungsanteils in USD, welcher von 6 auf 30 % anstieg. Der Anteil in EUR verringerte sich von 87 auf 62 % des Fondsvermögens. Kleinere Währungsanteile von 8 % entfielen auf CHF und NOK. Diese Positionierung war jedoch keine strategische Entscheidung für eine höhere USD-Gewichtung. Vielmehr war sie das Resultat unserer Aktienausswahl.

**Bonitätsrisiko:** Die Zuspitzung der Staatsschuldenkrise belastete die Marktpreisentwicklung des Rentenportfolios, welches unverändert eine durchschnittliche Bonität von BB+ aufwies. Die Einschätzung bezüglich der Kreditwürdigkeit bzw. der Attraktivität durch Sondersituationen wurde dagegen nicht verändert. Das Berater-Team geht davon aus, dass das Kredit-Rating das fundamentale Risiko in vielen Fällen überzeichnet.

Die tatsächlichen Ausfallrisiken schätzt das Beraterteam deutlich geringer ein. Das Portfolio wies einen durchschnittlichen Zins-Kupon von 7,5 % sowie eine erwartete Rendite bis zur Fälligkeit von 24,7 % auf. Die durchschnittliche Restlaufzeit erhöhte sich von 2,6 auf 3,3 Jahre. Alle Renten lauten auf EUR. Der regionale Schwerpunkt bei Aktien lag wie im Vorjahr verstärkt in Deutschland. Die Quote verringerte sich allerdings von 68 auf 43 %. Dagegen wurden die USA von 9 auf 46 % erhöht. Weitere Länder bildeten die Schweiz mit 7 % und Norwegen mit 4 %. Auf Ebene der Industriesektoren wurden unverändert zum Vorjahr große Positionen gehalten im Bereich Finanzen (44 %) sowie Informationstechnologie, deren Beitrag von 14 auf 23 % anstieg. Die Sektoren Konsumgüter und Handel blieben mit 19 bzw. 11 % etwa auf der Gewichtung des Vorjahres.

#### Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren realisierte Gewinne aus in- und ausländischen Aktien und Renten sowie Devisengewinne aus ausländischen Aktien.

#### Wertentwicklung im Berichtszeitraum

(1. Oktober 2010 bis 30. September 2011)

Anteilklasse A	-0,92 % <sup>1)</sup>
Anteilklasse B (Inst.)	-2,70 % <sup>1)</sup> (seit Auflage am 13. Oktober 2010)
Benchmark <sup>2)</sup>	-0,52 %

#### Wichtiger Hinweis

Für das Sondervermögen werden seit 13. Oktober 2010 Anteilklassen gebildet. Die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Anteilinhaber wurden der Anteilklasse ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A zugeordnet. Ab diesem Zeitpunkt können weitere Anteile der Anteilklassen gezeichnet werden. Ein Überblick über die Anteilklassen und den Zeitpunkt der Ausgabe der einzelnen Anteilklassen ist dem Abschnitt "Anteilklassen im Überblick" zu entnehmen.

Fondsstruktur	per 30. September 2011		per 30. September 2010	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Renten	34.661.425,00	28,40 %	15.231.120,43	29,72 %
Aktien	79.476.231,95	65,12 %	25.407.418,15	49,59 %
Festgelder/Termingelder/Kredite	2.500.000,00	2,05 %	8.000.000,00	15,61 %
Bankguthaben	4.475.914,92	3,67 %	2.983.883,48	5,82 %
Zins- und Dividendenansprüche	1.451.661,47	1,19 %	318.959,62	0,62 %
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./523.309,33	./0,43 %	./695.594,61	./1,36 %
<b>Fondsvermögen</b>	<b>122.041.924,01</b>	<b>100,00 %</b>	<b>51.245.787,07</b>	<b>100,00 %</b>

#### Hinweis gem. § 41 Abs. 5 InvG (Kosten und Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Depotbank und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

<sup>1)</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

<sup>2)</sup> Benchmark: 50 % MSCI World® GDR (EUR), 50 % Geldmarktzins EONIA® TR (EUR)

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

Vermögensaufstellung zum 30.9.2011 Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Bestand 30.9.2011	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Bestandspositionen</b>						<b>114.137.656,95</b>	<b>93,52</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>88.597.235,34</b>	<b>72,60</b>
<b>Aktien</b>						<b>76.365.160,34</b>	<b>62,57</b>
Nestlé S.A.		Stück	Stück	Stück	CHF		
Namens-Aktien SF 0,10	CH0038863350	140.000	109.000	2.500	50,100	5.756.257,69	4,72
ATOSS Software AG		Stück	Stück	Stück	EUR		
Inhaber-Aktien o.N.	DE0005104400	136.000	54.222	212	17,050	2.318.800,00	1,90
Bijou Brigitte mod. Access. AG Inh.-Akt. o.N.	DE0005229504	15.000	8.000	0	67,750	1.016.250,00	0,83
comdirect bank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005428007	415.000	351.500	60.000	7,416	3.077.640,00	2,52
Generali Deutschland Holdg AG Inh.-Akt. o.N.	DE0008400029	40.000	40.000	9.000	52,140	2.085.600,00	1,71
GRENKELEASING AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005865901	194.000	108.703	0	37,000	7.178.000,00	5,88
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888	65.000	80.000	15.000	39,580	2.572.700,00	2,11
Münchener Rückvers.-Ges. AG							
vink. Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	85.000	64.000	0	93,550	7.951.750,00	6,52
Nemetschek AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006452907	148.810	88.037	2.999	27,800	4.136.918,00	3,39
TAKKT AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007446007	260.000	135.991	1.991	8,990	2.337.400,00	1,92
WMF Württ. Metallwarenfabr. AG							
Stammaktien o.N.	DE0007803009	27.000	10.000	0	25,900	699.300,00	0,57
WMF Württ. Metallwarenfabr. AG							
Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007803033	15.500	0	0	24,200	375.100,00	0,31
Berkshire Hathaway Inc.		Stück	Stück	Stück	USD		
Registered Shares A DL 5	US0846701086	93	80	0	106.800,000	7.403.950,80	6,07
Coca-Cola Co., The Registered Shs DL 0,25	US1912161007	60.000	60.000	0	67,560	3.021.692,14	2,48
Google Inc. Reg.Shares Class A DL 0,001	US38259P5089	14.000	14.000	0	514,380	5.368.110,32	4,40
McDonald's Corp. Registered Shs DL 0,01	US5801351017	160.000	160.000	0	87,820	10.474.245,25	8,58
Microsoft Corp. Reg.Shares DL 0,00000625	US5949181045	362.500	362.500	0	24,890	6.725.773,39	5,51
Wells Fargo & Co. Registered Shs DL 1,666	US9497461015	215.000	151.000	0	24,120	3.865.672,75	3,17
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>6.287.275,00</b>	<b>5,15</b>
7,5000 % HeidelbergCement Finance B.V. EO-MTN-IHS v. 09(14)	XS0458230082	EUR 3.500	EUR 3.500	EUR 700	% 103,365	3.617.775,00	2,96
8,5000 % HeidelbergCement Finance B.V. Medium Term Notes v. 09(19)	XS0458685913	1.000	1.000	0	97,000	970.000,00	0,79
4,5000 % IKB Deutsche Industriebank AG Nachr. MTN-IHS v. 03(13) R.332	XS0171797219	2.575	1.825	0	66,000	1.699.500,00	1,39
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>						<b>5.944.800,00</b>	<b>4,87</b>
5,8840 % Deutsche Bank Cap. Fdg Tr. VI EO-FLR Tr.Pr.Secs 05(10/Und.)	DE000A0DTY34	EUR 1.700	EUR 700	EUR 0	% 55,200	938.400,00	0,77
6,4450 % Eurohypo Capital Funding Tr. 1 EO- FLR Tr.Pref.Secs 03(13/Und.)	XS0169058012	7.200	5.900	0	37,100	2.671.200,00	2,19
Landesbank Baden-Württemberg Genusssch.R.23 01/31.12.2011	DE0002978657	2.780	1.780	0	84,000	2.335.200,00	1,91
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>22.429.350,00</b>	<b>18,38</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>22.429.350,00</b>	<b>18,38</b>
9,2500 % 3W Power S.A. EO-Schuldversch. 10(13/15)	DE000A1A29T7	EUR 2.500	EUR 3.803	EUR 1.303	% 83,250	2.081.250,00	1,71
9,0000 % Hapag-Lloyd AG MTN Notes v. 10(13/15) REG.S	XS0545329624	7.800	7.800	0	81,050	6.321.900,00	5,18
9,2500 % Heidelberger Druckmaschinen AG Notes v. 11(14/18)Reg.S	DE000A1KQ1E2	5.700	5.700	0	63,000	3.591.000,00	2,94
8,0000 % IVG Immobilien AG Sub.FLR-Bonds v. 06(13/unb.)	DE000A0JQMH5	6.800	4.400	0	60,500	4.114.000,00	3,37
9,6250 % Phoenix PIB Finance B.V. EO-Notes 10(14) Reg.S	XS0524563128	5.000	3.200	0	104,500	5.225.000,00	4,28
7,1250 % Semper idem Underberg GmbH Anleihe v. 11(16)	DE000A1H3YJ1	1.050	1.400	350	104,400	1.096.200,00	0,90
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>						<b>3.111.071,61</b>	<b>2,55</b>
<b>Aktien</b>						<b>3.111.071,61</b>	<b>2,55</b>
Oslo Børs VPS Holding ASA Navne-Aksjer NK 2	NO0010096845	Stück 350.000	Stück 350.000	Stück 0	NOK 70,000	3.111.071,61	2,55
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>114.137.656,95</b>	<b>93,52</b>

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

Vermögensaufstellung zum 30.9.2011 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>	<b>6.975.914,92</b>	<b>5,72</b>
<b>Bankguthaben</b>		
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser KGaA		
Guthaben in Fondswährung	4.475.914,92	3,67
Guthaben bei Volksbank Mittelhessen eG, Gießen		
Vorzeitig kündbares Termingeld	2.500.000,00	2,05
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.451.661,47</b>	<b>1,19</b>
Zinsansprüche	1.372.037,90	1,12
Dividendenansprüche	14.714,87	0,01
Quellensteueransprüche	64.908,70	0,05
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>./523.309,33</b>	<b>./0,43</b>
Verwaltungsvergütung	./365.439,17	./0,30
Depotbankvergütung	./36.984,25	./0,03
Beratungsvergütung	./110.952,78	./0,09
Prüfungskosten	./9.069,98	./0,01
Veröffentlichungskosten	./467,03	0,00
Sonstige Kosten	./396,12	0,00
<b>Fondsvermögen</b>	<b>122.041.924,01</b>	<b>100,00<sup>3)</sup></b>

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 93,52

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	459.540
Anteilwert	EUR	146,03
Ausgabepreis	EUR	153,33

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	5.646
Anteilwert	EUR	9.729,92
Ausgabepreis	EUR	10.119,12

### Wertpapier-, Devisenkurse bzw. Marktsätze

#### Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 23 InvRBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 26 InvRBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, für die ein liquider Markt nicht vorhanden war, werden gemäß § 24 InvRBV i.V.m. § 36 Absatz 3 InvG die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

#### Devisenkurse

Schweizer Franken	CHF	1 EUR = 1,2185000	US-Dollar	USD	1 EUR = 1,3415000
Norwegische Krone	NOK	1 EUR = 7,8751000			

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 28b Abs. 3 Derivate-VO)

80 % MSCI World (EUR), 20 % JP Morgan GBI Global (Traded)

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,95

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 Derivate-VO (Zeitraum: 1.10.2010 bis 30.9.2011)

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,87 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,08 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,11 %

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 15.1.2010 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer (bis zum 31.7.2011: 10 Tage Haltedauer<sup>4)</sup>) unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

<sup>3)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>4)</sup> Bei der Ermittlung des maximalen, minimalen und durchschnittlichen Value-at-Risk-Wertes wurden die bis zum 31.7.2011 ermittelten 10-Tages-Ergebnisse mittels Wurzel-T-Skalierung auf die Haltedauer von 1 Tag umgerechnet.

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. Parts Soc.Nom. (Spons.ADRs) o.N.	US03524A1088	Stück 35.000	Stück 55.000
Axel Springer AG vink. Namens-Aktien o.N.	DE0005501357	0	10.000
Banque Cantonale Vaudoise Namens-Aktien SF 10	CH0015251710	1.500	5.500
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	5.000	15.000
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005200000	14.000	34.000
BUZZI UNICEM S.p.A. Azioni nom. EO 0,60	IT0001347308	15.000	120.000
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008032004	550.000	550.000
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008	17.500	17.500
Deutsche EuroShop AG Namens-Aktien o.N.	DE0007480204	4.247	4.247
Flughafen Wien AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000911805	2.500	12.500
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z2ZZ5	5.000	90.000
Gigaset AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005156004	133.702	134.702
Heidelberger Druckmaschinen AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007314007	40.000	180.000
K+S Aktiengesellschaft Inhaber-Aktien o.N.	DE0007162000	78.500	102.500
MAN SE Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0005937007	60.000	60.000
OC Oerlikon Corporation AG Namens-Aktien SF 1	CH0000816824	0	80.000
P&I Personal & Informatik AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006913403	0	35.403
Piraeus Bank S.A. Namens-Aktien EO 0,30	GRS014013007	1.009.679	1.009.679
Schindler Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	CH0024638212	0	2.200
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>			
9,5000 % Cognis Holding GmbH Anleihe v. 04(09/14) Reg.S	XS0191508281	EUR 0	EUR 1.200
7,6250 % HeidelbergCement Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 08(12)	XS0342136313	0	600
5,7670 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v. 07(17/Unb.)	XS0304987042	0	250
4,1250 % Sixt AG Anleihe von 10(16)	DE000A1E8V89	2.594	2.594
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>			
Deutsche Pfandbriefbank AG Genussscheine 1996/31.12.2011	DE0008042946	DEM 7.100	DEM 13.000
<b>Andere Wertpapiere</b>			
6,1500 % Deutsche Bank Cap. Fdg Trust V EO-Tr.Pref.Secs 03(09/Und.)	DE000A0AA0X5	EUR 0	EUR 300
5,3300 % Deutsche Bank Capital Fdg IV EO-FLR Tr.Pref.Sec. 03(13/Und.)	XS0176823424	0	150
2,9720 % Deutsche Postbank Fdg Trust I EO-FLR Tr.Pref.Sec. 04(10/Und.)	DE000A0DEN75	0	500
3,4860 % Eurohypo Capital Fdg Trust II EO-FLR Tr.Pref.Sec. 05(11/Und.)	DE000A0DZJZ7	0	500
<b>Andere Wertpapiere</b>			
Deutsche Bank AG Inhaber-Bezugsrechte	DE000A1E8H87	Stück 25.000	Stück 25.000
Piraeus Bank S.A. Anrechte	GRX014003024	200.000	200.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>			
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>			
8,5000 % Air Berlin PLC EO-Schuldversch. 10(15)	DE000AB100A6	EUR 1.666	EUR 1.666
7,3750 % Valensina GmbH Inh.-Schv. v. 11(16)	DE000A1H3YK9	1.011	1.011
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>			
2,7500 % Immofinanz AG EO-Wdl.-Anl. 07(14)	XS0283649977	EUR 4.200	EUR 5.700
<b>Andere Wertpapiere</b>			
Commerzbank AG Inhaber-Bezugsrechte	DE000A1KRCZ2	Stück 440.000	Stück 440.000
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
ARQUES Industries AG Inhaber-Aktien o.N. nicht not.	DE000A1E8HL4	Stück 133.702	Stück 133.702
<b>Andere Wertpapiere</b>			
Deutsche EuroShop AG Inhaber-Bezugsrechte	DE000A1E8NX7	Stück 1.000	Stück 1.000

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens mit eng verbundenen Unternehmen und Personen ausgeführt wurden, betrug 100 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 173.684.730,37 Euro Transaktionen.

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)**  
für den Zeitraum vom 1.10.2010 bis 30.9.2011

	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller		592.816,14	1,29
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		692.726,32	1,51
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		931.767,03	2,03
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		600.407,35	1,31
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		86.097,22	0,19
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzüge ausländischer Quellensteuer		./146.660,73	./0,32
10. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		<u>2.757.153,33</u>	<u>6,01</u>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./380,99	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./1.048.211,15	./2,28
– Verwaltungsvergütung	./811.149,83		
– Beratungsvergütung	./237.061,32		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Depotbankvergütung		./71.449,91	./0,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./7.756,02	./0,02
5. Sonstige Aufwendungen		./279.055,97	./0,61
– Depotgebühren	./7.300,87		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	./260.941,43		
– Sonstige Kosten	./10.813,67		
Summe der Aufwendungen		<u>./1.406.854,04</u>	<u>./3,07</u>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<u><b>1.350.299,29</b></u>	<u><b>2,94</b></u>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		2.092.977,38	4,55
2. Realisierte Verluste		./415.005,19	./0,90
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>1.677.972,19</u>	<u>3,65</u>
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<u><b>3.028.271,48</b></u>	<u><b>6,59</b></u>

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,91 %.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

<b>Entwicklung des Fondsvermögens</b>	EUR	EUR
<b>I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>51.245.787,07</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		./93.264,11
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		18.345.523,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	52.665.539,39	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./34.320.015,87	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		./455.300,10
5. Ordentlicher Nettoertrag		1.350.299,29
6. Realisierte Gewinne		2.092.977,38
7. Realisierte Verluste		./415.005,19
8. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		./4.964.233,12
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<u><b>67.106.784,74</b></u>

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR
1. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.028.271,48	6,59
<b>I. für Wiederanlage verfügbar</b>	<b>3.028.271,48</b>	<b>6,59</b>
1. einbehaltene Kapitalertragsteuer	./353.278,04	./0,77
2. einbehaltener Solidaritätszuschlag	./19.430,29	./0,04
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>2.655.563,15</b>	<b>5,78</b>

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert seit Auflegung

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2008/2009 (Auflagedatum: 15.12.2008)	76.647	9.824.601,44	128,18
2009/2010	347.070	51.245.787,07	147,65
2010/2011	459.540	67.106.784,74	146,03

# ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 13.10.2010 bis 30.9.2011

	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller		483.944,70	85,71
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		565.419,37	100,15
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		746.778,19	132,27
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		472.929,46	83,76
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		68.638,84	12,16
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzüge ausländischer Quellensteuer		./119.703,08	./21,20
10. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		<u>2.218.007,48</u>	<u>392,85</u>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./331,22	./0,06
2. Verwaltungsvergütung		./617.345,12	./109,34
– Verwaltungsvergütung	./448.720,66		
– Beratungsvergütung	./168.624,46		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Depotbankvergütung		./56.172,80	./9,95
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./4.756,58	./0,85
5. Sonstige Aufwendungen		./140.544,59	./24,89
– Depotgebühren	./6.047,92		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	./126.754,20		
– Sonstige Kosten	./7.742,47		
Summe der Aufwendungen		<u>./819.150,31</u>	<u>./145,09</u>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<u><b>1.398.857,17</b></u>	<u><b>247,76</b></u>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		1.690.605,12	299,43
2. Realisierte Verluste		./280.785,19	./49,73
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>1.409.819,93</u>	<u>249,70</u>
<b>V. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<u><b>2.808.677,10</b></u>	<u><b>497,46</b></u>

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt 1,43 %.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

### Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>0,00</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		57.363.840,84
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	65.645.395,82	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./8.281.554,98	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		./411.418,21
5. Ordentlicher Nettoertrag		1.398.857,17
6. Realisierte Gewinne		1.690.605,12
7. Realisierte Verluste		./280.785,19
8. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		./4.825.960,46
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<u><b>54.935.139,27</b></u>

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)

Berechnung der Ausschüttung	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
1. Vortrag aus Vorjahr		0,00	0,00
2. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		2.808.677,10	497,46
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>5)</sup>		280.785,18	49,73
<b>I. zur Ausschüttung verfügbar</b>		<b>3.089.462,28</b>	<b>547,19</b>
1. der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		2.631.289,38	466,04
<b>II. Gesamtausschüttung</b>		<b>458.172,90</b>	<b>81,15</b>
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00		
b) einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00		
c) einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00		
2. Endausschüttung		458.172,90	81,15
a) Barausschüttung	378.077,81		
b) einbehaltene Kapitalertragsteuer	75.919,52		
c) einbehaltener Solidaritätszuschlag	4.175,57		

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	umlaufende Anteile am Rumpf- geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Rumpf- geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Rumpf- geschäftsjahresende EUR
2010/2011 (Auflagedatum: 13.10.2010)	5.646	54.935.139,27	9.729,92

<sup>5)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2010 bis 30.9.2011	EUR	insgesamt EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller		1.076.760,84
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.258.145,69
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		1.678.545,22
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		1.073.336,81
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		154.736,06
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9. Abzüge ausländischer Quellensteuer		./266.363,81
10. Sonstige Erträge		0,00
Summe der Erträge		4.975.160,81
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./712,21
2. Verwaltungsvergütung		./1.665.556,27
– Verwaltungsvergütung	./1.259.870,49	
– Beratungsvergütung	./405.685,78	
– Asset-Management-Gebühr	0,00	
3. Depotbankvergütung		./127.622,71
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./12.512,60
5. Sonstige Aufwendungen		./419.600,56
– Depotgebühren	./13.348,79	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	./387.695,63	
– Sonstige Kosten	./18.556,14	
Summe der Aufwendungen		./2.226.004,35
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>2.749.156,46</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		3.783.582,50
2. Realisierte Verluste		./695.790,38
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		3.087.792,12
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>5.836.948,58</b>

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: EUR 298.436,53

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Entwicklung des Fondsvermögens	EUR	EUR
<b>I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		51.245.787,07
2. Zwischenausschüttungen		./93.264,11
3. Mittelzufluss (netto)		0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	118.310.935,21	75.709.364,36
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./42.601.570,85	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		./866.718,31
5. Ordentlicher Nettoertrag		2.749.156,46
6. Realisierte Gewinne		3.783.582,50
7. Realisierte Verluste		./695.790,38
8. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		./9.790.193,58
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>122.041.924,01</b>

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

Anteilklasse	Ausgabeaufschlag bis zu 5,00 %, derzeit	Verwaltungsvergütung bis zu 1,50 % p. a., derzeit	Erfolgsabhängige Beratervergütung	Ertragsverwendung
ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A	5,00 %	1,35 % p. a.	20 % der 6 % p. a. übersteigenden Anteilwert- entwicklung, wenn Outperformance ggü. Benchmark erreicht wurde, inkl. Verlustvortrag für ein Jahr	Thesaurierung
ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)	4,00 %	0,95 % p. a.	20 % der 6 % p. a. übersteigenden Anteilwert- entwicklung, wenn Outperformance ggü. Benchmark erreicht wurde, inkl. Verlustvortrag für ein Jahr (max. 2 % p. a.)	Ausschüttung

Frankfurt am Main, den 4. Oktober 2011

**Universal-Investment-Gesellschaft mbH**  
Die Geschäftsführung

### BESONDERER VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI für das Geschäftsjahr vom 1.10.2010 bis 30.9.2011 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 30. November 2011

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Sträßer  
Wirtschaftsprüfer

Hintze  
Wirtschaftsprüfer

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A

#### Steuerliche Daten nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG per 30. September 2011

für den Zeitraum vom 1.10.2010 bis zum 30.9.2011 (Tag der Beschlussfassung: 4.10.2011)

§ 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	Privatanleger	Kapital- gesellschaft	sonst. Betriebsvermögen
	EUR	EUR	EUR
1a) Betrag der Ausschüttung	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 a) aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 a) bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,00000000	0,00000000	0,00000000
2) Teilthesaurierungsbetrag / ausschüttungsgleicher Ertrag <sup>9)</sup>	3,56366240	3,56366240	3,56366240
1 b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) in den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene:			
1 c) aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 InvStG, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen	–	1,29444109	1,29444109
1 c) bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 InvStG, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 c) cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke)	–	2,29165391	2,29165391
1 c) dd) im Privatvermögen steuerfreie Alt-Veräußerungsgewinne aus Wertpapieren, Bezugsrechten und Termingeschäften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,00000000	–	–
1 c) ee) steuerfreie Alt-Veräußerungsgewinne aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,00000000	–	–
1 c) ff) steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG	0,00000000	–	–
1 c) gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG, die aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus An- und Verkauf ausländischer Grundstücke)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000000	–	0,00000000
1 c) ii) ausländische Einkünfte, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde / als einbehalten gilt (§ 4 Abs. 2 InvStG), sofern die ausländische Quellensteuer nicht als Werbungskosten abgezogen wurde	0,48860445	0,48860445	0,48860445
1 c) jj) in ii) enthaltene ausländische Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,48860445	0,48860445
1 c) kk) in ii) enthaltene ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) ll) in kk) enthaltene ausländische Einkünfte, auf die die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt und die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 d) Teil der Ausschüttung, der zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigt	3,56366240	3,56366240	3,56366240
1 d) aa) Zinsen, sonstige Erträge, ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT, ausländische Mieten, steuerpflichtige Veräußerungsgewinne aus Immobilien <10 Jahre sowie Neu-Veräußerungsgewinne i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	2,96674274	2,96674274	2,96674274
davon in 1 d) aa) enthaltene Zinsen, sonstige Erträge, steuerpflichtige Mieten und steuerpflichtige Veräußerungsgewinne aus Immobilien <10 Jahre	2,26922131	2,26922131	2,26922131

<sup>9)</sup> Im "Teilthesaurierungsbetrag / ausschüttungsgleicher Ertrag" sind 10 % steuerlich nicht abzugsfähige Aufwendungen (§ 3 Abs. 3 Nr. 2 InvStG) in Höhe von 0,30614399 EUR/Anteil enthalten.

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse A

§ 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	Privatanleger EUR	Kapital- gesellschaft EUR	sonst. Betriebsvermögen EUR
davon in 1 d) aa) enthaltene Erträge aus Wertpapierleihegeschäften i.S.d. § 15 Abs. 1 S. 7 InvStG	–	0,00000000	–
davon in 1 d) aa) enthaltene ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT sowie Neu-Veräußerungsgewinne (entspricht 1 d) cc))	0,69752143	0,69752143	0,69752143
1 d) bb) inländische Dividenden, inländische Erträge aus REIT, inländische Mieten sowie Veräußerungsgewinne aus inländischen Immobilien <10 Jahre i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,59691966	0,59691966	0,59691966
davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Dividenden, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b I KStG unterliegen	0,59691966	0,59691966	0,59691966
davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Erträge aus REIT	0,00000000	0,00000000	0,00000000
davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Mieten sowie Veräußerungsgewinne aus inländischen Immobilien <10 Jahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 d) cc) ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT sowie Neu-Veräußerungsgewinne i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5 InvStG in der bis zum 24.6.2011 anzuwendenden Fassung (danach S. 4), soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	0,69752143	0,69752143	0,69752143
davon in 1 d) cc) enthaltene ausländische Dividenden, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b I KStG unterliegen	0,69752143	0,69752143	0,69752143
davon in 1 d) cc) enthaltene ausländische Erträge aus REIT	0,00000000	0,00000000	0,00000000
davon in 1 d) cc) enthaltene Neu-Veräußerungsgewinne	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 e) Betrag der anzurechnenden / zu erstattenden Kapitalertragsteuer <sup>7)</sup>	0,89091560	0,89091560	0,89091560
1 f) aa) anrechenbare Quellensteuer, die auf die Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 EStG oder § 34c Abs. 1 EStG entfällt und für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde <sup>8)</sup>	0,12215111	0,15839063	0,15839063
1 f) bb) in aa) enthaltene anrechenbare Quellensteuer, die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,15839063	0,15839063
1 f) cc) Quellensteuer, die auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, soweit diese nicht nach § 4 Abs. 4 InvStG abgezogen wurden	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 f) dd) in cc) enthaltene abziehbare Quellensteuer, die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 f) ee) anrechenbare Quellensteuer, die auf die Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt (fiktive Quellensteuer)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 f) ff) in ee) enthaltene als gezahlt geltende Quellensteuer (fiktive Quellensteuer), die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung (bei Immobilien)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 h) im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	./0,31914682	./0,31914682	./0,31914682
1 i) Betrag der nach § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 InvStG nichtabziehbaren Werbungskosten	0,30614399	0,30614399	0,30614399

<sup>7)</sup> kein Pflichtfeld, soweit es sich um einen Fonds handelt, dessen Geschäftsjahr nach dem 31.12.2010 begonnen hat

<sup>8)</sup> davon auf Fondsebene bereits auf abzuführende Kapitalertragsteuer angerechnete ausländische Quellensteuer: 0,12215111 EUR/Anteil

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)

#### Steuerliche Daten nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG per 15. November 2011

für den Zeitraum vom 13.10.2010 bis zum 30.9.2011 (Tag der Beschlussfassung: 28.10.2011)

§ 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	Privatanleger	Kapital- gesellschaft EUR	sonst. Betriebsvermögen EUR
	EUR	EUR	EUR
1a) Betrag der Ausschüttung <sup>9)</sup>	102,35139568	102,35139568	102,35139568
1 a) aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 a) bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,00000000	0,00000000	0,00000000
2) Teilthesaurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag <sup>10)</sup>	181,11925611	181,11925611	181,11925611
1 b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	102,35139568	102,35139568	102,35139568
1 c) in den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten			
1 c) aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 InvStG, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen	–	116,62804286	116,62804286
1 c) bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 InvStG, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 c) cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke)	–	168,32774885	168,32774885
1 c) dd) im Privatvermögen steuerfreie Alt-Veräußerungsgewinne aus Wertpapieren, Bezugsrechten und Termingeschäften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,00000000	–	–
1 c) ee) steuerfreie Alt-Veräußerungsgewinne aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,00000000	–	–
1 c) ff) steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahres-Frist i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG	0,00000000	–	–
1 c) gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG, die aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus An- und Verkauf ausländischer Grundstücke)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000000	–	0,00000000
1 c) ii) ausländische Einkünfte, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde / als einbehalten gilt (§ 4 Abs. 2 InvStG), sofern die ausländische Quellensteuer nicht als Werbungskosten abgezogen wurde	44,01089434	44,01089434	44,01089434
1 c) jj) in ii) enthaltene ausländische Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	44,01089434	44,01089434
1 c) kk) in ii) enthaltene ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) ll) in kk) enthaltene ausländische Einkünfte, auf die die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt und die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 d) Teil der Ausschüttung, der zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigt	283,47065179	283,47065179	283,47065179
1 d) aa) Zinsen, sonstige Erträge, ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT, ausländische Mieten, steuerpflichtige Veräußerungsgewinne aus Immobilien <10 Jahre sowie Neu-Veräußerungsgewinne i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	229,68424371	229,68424371	229,68424371
davon in 1 d) aa) enthaltene Zinsen, sonstige Erträge, steuerpflichtige Mieten und steuerpflichtige Veräußerungsgewinne aus Immobilien <10 Jahre	166,84260893	166,84260893	166,84260893

<sup>9)</sup> Der "Betrag der Ausschüttung" berücksichtigt gezahlte / erstattete Quellensteuern von –21,20139568 EUR/Anteil (Saldogröße).

<sup>10)</sup> Im "Teilthesaurierungsbetrag / ausschüttungsgleicher Ertrag" sind 10 % steuerlich nicht abzugsfähige Aufwendungen (§ 3 Abs. 3 Nr. 2 InvStG) in Höhe von 0,30614399 EUR/Anteil enthalten.

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

### ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI Anteilklasse B (Inst.)

§ 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	Privatanleger EUR	Kapital- gesellschaft EUR	sonst. Betriebsvermögen EUR
davon in 1 d) aa) enthaltene Erträge aus Wertpapierleihegeschäften i.S.d. § 15 Abs. 1 S. 7 InvStG	–	0,00000000	–
davon in 1 d) aa) enthaltene ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT sowie Neu-Veräußerungsgewinne (entspricht 1 d) cc))	62,84163479	62,84163479	62,84163479
1 d) bb) inländische Dividenden, inländische Erträge aus REIT, inländische Mieten sowie Veräußerungsgewinne aus inländischen Immobilien <10 Jahre i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	53,78640808	53,78640808	53,78640808
davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Dividenden, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b I KStG unterliegen	53,78640808	53,78640808	53,78640808
davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Erträge aus REIT	0,00000000	0,00000000	0,00000000
davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Mieten sowie Veräußerungsgewinne aus inländischen Immobilien <10 Jahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 d) cc) ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT sowie Neu-Veräußerungsgewinne i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5 InvStG in der bis zum 24.6.2011 anzuwendenden Fassung (danach S. 4), soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	62,84163479	62,84163479	62,84163479
davon in 1 d) cc) enthaltene ausländische Dividenden, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b I KStG unterliegen	62,84163479	62,84163479	62,84163479
davon in 1 d) cc) enthaltene ausländische Erträge aus REIT	0,00000000	0,00000000	0,00000000
davon in 1 d) cc) enthaltene Neu-Veräußerungsgewinne	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 e) Betrag der anzurechnenden / zu erstattenden Kapitalertragsteuer <sup>11)</sup>	70,86766295	70,86766295	70,86766295
1 f) aa) anrechenbare Quellensteuer, die auf die Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 EStG oder § 34c Abs. 1 EStG entfällt und für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	10,52043704	10,52043704	10,52043704
1 f) bb) in aa) enthaltene anrechenbare Quellensteuer, die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	10,52043704	10,52043704
1 f) cc) Quellensteuer, die auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, soweit diese nicht nach § 4 Abs. 4 InvStG abgezogen wurden	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 f) dd) in cc) enthaltene abziehbare Quellensteuer, die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 f) ee) anrechenbare Quellensteuer, die auf die Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt (fiktive Quellensteuer)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 f) ff) in ee) enthaltene als gezahlt geltende Quellensteuer (fiktive Quellensteuer), die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung (bei Immobilien)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 h) im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	./21,20139568	./21,20139568	./21,20139568
1 i) Betrag der nach § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 InvStG nichtabziehbaren Werbungskosten	14,50850691	14,50850691	14,50850691

Der EuGH hat zur Direktanlage in Aktien in der Rechtssache "Manninen" für einen finnisch-schwedischen Sachverhalt entschieden, dass die Versagung der Anrechnung ausländischer Körperschaftsteuern auf ausländische Dividenden nach finnischem Recht europarechtswidrig ist.

<sup>11)</sup> kein Pflichtfeld, soweit es sich um einen Fonds handelt, dessen Geschäftsjahr nach dem 31.12.2010 begonnen hat

## ACATIS – GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

Auch in Deutschland konnte unter Geltung des sog. Anrechnungsverfahrens (in der Regel bis Ende des Veranlagungszeitraums 2000) nur die auf inländische Dividenden entfallende Körperschaftsteuer, nicht aber die ausländische Körperschaftsteuer auf die persönliche Steuerschuld des Anlegers angerechnet werden.

Zur Vereinbarkeit des deutschen Anrechnungsverfahrens mit europäischem Gemeinschaftsrecht ist derzeit ein Verfahren beim EuGH anhängig (Rechtssache "Meilicke"), dessen Ausgang aber nicht absehbar ist. Die verfahrensrechtliche Rechtslage ist daher für die Direktanlage, vor allem aber für die Fondsanlage, noch unklar. Zur Wahrung möglicher Rechte kann es aber sinnvoll sein, insbesondere im Hinblick auf die Offenhaltung von Steuerbescheiden, sich mit Ihrem Steuerberater in Verbindung zu setzen.

## KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT

Universal-Investment-Gesellschaft mbH  
Am Hauptbahnhof 18  
60329 Frankfurt am Main  
Postfach 17 05 48  
60079 Frankfurt am Main  
Telefon 069/710 43-0  
Telefax 069/710 43-700

## DEPOTBANK

HAUCK & AUFHÄUSER PRIVATBANKIERS KGAA  
Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main  
Postfach 10 10 40  
60010 Frankfurt am Main  
Telefon 069/21 61-0  
Telefax 069/21 61-340

## BERATUNG UND VERTRIEB

ACATIS Investment GmbH  
mainBuilding  
Taunusanlage 18  
60325 Frankfurt am Main  
Postfach 15 01 41  
60061 Frankfurt am Main  
Telefon 069/97 58 37-77  
Telefax 069/97 58 37-99